

1883-11-06

Afsender

Louis Aubry

Modtager

Emil Chr. Hansen

Type:

Brev

Sprog:

Tysk

Afsendersted:

München

Afsenderinfo (lakstempel, adresse
m.m.):

Brevpapir fra Wissenschaftliche
Station für Brauerei in München

Modtagersted:

København

Arkivplacering:

Det Kongelige Bibliotek, NKS 4069
4°

Emneord:

Gær, Rendyrkning

Dokumentindhold

Aubry takker for den tilsendte årsberetning og for deltagelsen ifm. hans kones sygdom. Han spørger til sidst, om Hansen kan anbefale en ung mand til en stilling som assistent på Forsøgsstationen.

Transskription

München, d. 6. Nov. 1883

Sehr geehrter Herr College

Im Besitze Ihrer schätzbaren Zeilen vom 25/X beabsichtigte ich deren sofortige Beantwortung, was ich leider bis heute nicht zur Ausführung bringen konnte.

Empfangen Sie besten Dank für die seinerzeitige freundliche Übermittlung Ihres hochinteressanten Jahresberichtes, den ich freilich nur mit einem sehr untergeordneten Produkt meiner Leistung, dem von Ihnen so gütig aufgenommenen kleinen Vortrag revanchieren konnte. Hoffentlich kann ich Ihnen einmal mehr anbieten.

Ihnen u. Ihrer Frau den wärmsten Dank für die Theilnahme anlässlich

der Krankheit meiner Frau, die von solcher edlen Gefühlsäußerung wirklich ergriffen war u. sich unbekannt empfehlen läßt. Vielleicht kann ich sie Ihnen einmal hier oder in Kopenhagen vorstellen. Die Genesung schreitet langsam aber gut fort. Bei dieser Gelegenheit möchte ich die Anfrage an Sie werther Herr College richten, ob Sie nicht vielleicht einen Schüler von Ihnen oder sonst tüchtigen jungen Mann wissen, der Lust hätte als Assistent für physiologische Arbeiten bei uns einzutreten. Wir haben dem bisherigen Assistenten, da derselbe keine besondere Neigung zu den ihn treffenden Arbeiten zu haben schien u. auch andere Ziele austreibt, die Stelle pro 1. Apr. 1884 gekündigt u. suchen eine junge tüchtig vorgebildete Kraft. Ich wäre Ihnen für etwaige

Empfehlung eines solchen Mannes sehr verbunden.

Mit den besten Grüßen verbleibe

EMIL CHR. HANSENS ARKIV
CARLSBERGFONDET

Ihr
Hochachtungsvollst
ergebener
Aubry

Wissenschaftliche Station
für Brauerei in München
Olmüllerstrasse 42a.

München, d. 6. Nov. 1883

Sehr geehrter Herr College

Im Besitze Ihrer schätzbaren
Zeilen vom 25/8 beabsichtige ich
Ihren sofortige Beantwortung, was
ich leider bis heute nicht zur Aus-
führung bringen konnte.

Empfangen Sie besten Dank für die
seinerzeitige freundliche Übermittlung
Ihres hochinteressanten Jahresberichtes,
den ich freilich nur mit einem sehr
untergeordneten Produkt meiner Leistung,
den von Ihnen so gütig aufgenommenen
kleinen Vortrag revanchieren konnte. Haf-
teulich hat ich Ihnen einmal mehr an-
bieten.

Ihnen u. Ihrer Frau den wärmsten
Dank für die Theilnahme anläßlich

EMIL CHR. HANSENS ARKIV
CARLSBERGFONDET

Der Krankheit meiner Frau, die von
solcher eiden Gefühlsrührung mitlich
ergriffen war u. sich unbekand empfehlen
läßt. Vielleicht kan ich sie Ihnen
einmal hier oder in Kopenhagen vor-
stellen. Die Genesung schreitet langsam
aber gut fort.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich die
Anfrage an Sie werther Herr Colledge
richten, ob Sie nicht vielleicht einen
Schüler von Ihnen oder sonst tüchtigen
jungen Man wissen, der Lust hätte
als Assistent für physiologische Ar-
beiten bei uns einzutreten. Wir
haben dem bisherigen Assistenten, da
derselbe keine besondere Neigung zu
den ihm treffenden Arbeiten zu haben
schien u. auch andere Ziele ausstrebt,
die Stelle pro 1. Apr. 1884 gekündigt u.
suchen eine junge tüchtig vorgebildete
Kraft. Ich wäre Ihnen für etwaige

EMIL CHR. HANSENS ARKIV
CARLSBERGFONDET

Empfehlung eines solchen Mannes sehr
verbunden.
Mit den besten Grüßen verbleibe
Ihr
Hochachtungsvoll
ergebenst
Aubry